B-Moviebewertung

| imdb | badmovies.de | ofdb |

Name: Thunder Run **Land:** USA
Originaltitel: Thunder Run **Jahr:** 1985 **FSK:** 12
Genre: Action

	hoch				*gering*
Unterhaltungswert:	○	○	●	○	○
Pornofaktor:	○	○	○	○	●
Gewaltdarstellung:	○	○	○	●	○
Gewaltverherrlichung:	○	○	○	○	●
Niveau:	○	○	○	●	○
Sexismus:	○	○	○	○	●
Professionalität:	○	●	○	○	○
Realismus:	○	○	○	●	○

Handlung: Fiese Terroristen bedrohen die Vereinigten Staaten von Amerika und versuchen waffenfähiges Plutonium in ihre Hände zu bekommen. Um schlimmeres zu vereiteln fasst man den tollkühnen Plan den Terroristen eine Falle zu stellen, indem man einen scheinbar unbewachten Plutonium-Transport durch das Niemandsland schickt und hofft sich die Terroristen beim Angriff schnappen zu können und Insiderinformationen herauszuholen. Weil das aber eine waghalsige Sache ist präpariert der Trucker seinen Truck mit diversen Waffen und Fallen. Und letztlich schleicht sich unerlaubterweise auch noch sein Sohn als Hilfe an Bord. Der Ernstfall ergibt sich, als die Hilfe durch die Armee ausbleibt - wird hier falsches Spiel mit den beiden gespielt? Oder ist einfach nur krass der Wurm drin in der Armee?

Auffällige Fehler (technisch): Das Publikum konnte keine entdecken.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Raketen sind nach Abschuss wieder da; Verhalten der Regierung ist seltsam; Terroristen führen zahllose Angriffe durch anstatt einmal richtig

zuzuschlagen.

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.):
Laserstrahlen, die alles in Stücke schneiden sollen treffen nichts; Reifen werden weder von Granaten noch von Raketen zerstört.

Was für ein Bild vermittelt der Film? Inkompetente Regierungsvertreter.

Bemerkungen: Hacker kommt ziemlich einfach in Regierungscomputer.

Zitate:
über die Wüste von Nevada: " Das sieht ja aus wie in Sibirien."